

**Deutschland-Münsterschwarzach: Rohbauarbeiten**  
**OJ S 35/2023 17/02/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

---

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Abtei Münsterschwarzach

Postanschrift: Schweinfurter Str. 40

Ort: Münsterschwarzach

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Postleitzahl: 97359

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Ansprechp.: Herr Johannes Kraft,  
Rotkreuzstraße 2 a, 97080 Würzburg

E-Mail: [johannes.kraft@sbw-bau.de](mailto:johannes.kraft@sbw-bau.de)

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.abtei-muensterschwarzach.de](http://www.abtei-muensterschwarzach.de)

Adresse des Beschafferprofils: [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=263280](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=263280)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH

Postanschrift: Rotkreuzstraße 2 a

Ort: Würzburg

NUTS-Code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 97080

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Hr. Johannes Kraft

E-Mail: [johannes.kraft@sbw-bau.de](mailto:johannes.kraft@sbw-bau.de)

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.sbw-bau.de](http://www.sbw-bau.de)

Adresse des Beschafferprofils: <http://www.staatsanzeiger-eservices.de>

**I.4.**

## **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Missionsbenediktiner Abtei Münsterschwarzach als Träger eines privaten, staatlich anerkannten Gymnasiums

### **I.5. Haupttätigkeit(en)**

Freizeit, Kultur und Religion

## **Abschnitt II: Gegenstand**

---

### **II.1. Umfang der Beschaffung**

#### **II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Generalsanierung Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach – LV 102 Rohbauarbeiten BA IV

#### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45223220 Rohbauarbeiten

#### **II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

#### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Rohbauarbeiten am 4. Bauabschnitt bei der Generalsanierung eines Gymnasiums

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten, 45111100 Abbrucharbeiten, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45262311 Betonrohbauarbeiten, 45247110 Kanalbauarbeiten, 45262522 Mauerwerksarbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Hauptort der Ausführung: Münsterschwarzach

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Rohbauarbeiten zur Generalsanierung eines Gymnasiums.

Brutto-Rauminhalt (BRI) BA IV:

(nach der Sanierung)

BT C: 5.881,50m<sup>3</sup>

Im Zuge der Abbruch- und Demontagerbeiten (gesondertes LV) werden die bestehenden Gebäude weitgehend in den Rohbauzustand zurückversetzt.

Bauliche Veränderung

Im Erdgeschoss entsteht der neue Haupteingang der Pausenhalle, der durch eine Gebäudeerweiterung im Norden großzügiger und repräsentativer wird. Die Pausenhalle öffnet sich durch eine großflächige Verglasung sowohl Richtung Pausenhof im Norden, als auch Richtung grünen Pausenhof im Süden und schafft somit eine Verbindung der beiden Außenbereiche.

## Fassade

Die Fassade des EGs wird im Bereich der Pausenhalle beidseitig großflächig verglast. Hierzu werden ein großer Teil der tragenden Außenwände auf der Südseite, sowie die Glasbausteine auf der Nordseite abgebrochen und durch Pfosten-Riegel-Fassaden ersetzt. Die Fassade der Pausenhallenerweiterung soll den Sichtbeton, der als gestalterisches Element bei der Erweiterung von Bauteil D ebenfalls eingesetzt wurde, aufgreifen. Die tragenden Stahlbetonwände werden mit einer vorgehängten Sichtbetonfassade und einer dazwischenliegenden Wärmedämmung verkleidet. Die Wände führen sich im Außenbereich durch zwei gegenüberliegende Sichtbetonwandscheiben fort, die den überdachten Vorbereich des Anbaus eingrenzen. Das Vordach des Anbaus wird ebenfalls als Sichtbetonfertigteile in der gleichen Optik ausgebildet.

Hauptpositionen:

- ca. 33,00 m<sup>3</sup> Abbruch Außenwände,
- ca. 3,00 m<sup>3</sup> Abbruch Innenwände
- ca. 50,00 m Betonschneidearbeiten,
- ca. 55,00 m Liefern/Verlegen Kanalrohre,
- ca. 34,00 m<sup>3</sup> Ortbeton
- ca. 9,00 m<sup>3</sup> Ortbeton (Sichtbeton)
- ca. 20,00 m<sup>3</sup> Sichtbeton-Fertigteile
- ca. 16,50 m<sup>3</sup> Filigrandecke
- ca. 5,00 St. Stb-Fertigteilstürze Fenster,
- ca. 40,00 m<sup>2</sup> Ziegel-Mauerwerk
- ca. 27,00 m Stahlträger HEB 300
- ca. 28,00m Stahlstützen 140/80mm

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 4

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1.**

### **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Referenzbescheinigung für drei Referenzen mit Angaben in Anlehnung an das Formblatt 444,

- Bestätigung Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie und Handelskammer,

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese

anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte

- Gewinn- und Verlustrechnungen über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren,

- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese

anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,
- eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z\\_param=263280](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=263280)

#### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 17/03/2023 Ortszeit: 09:30

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 16/05/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 17/03/2023 Ortszeit: 09:30

Ort:

Abtei Münsterschwarzach

Baubüro  
Schweinfurter Str. 40  
97359 Münsterschwarzach  
Elektronisches Verfahren!  
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Nur Vertreter des Auftraggebers

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

keine

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981-531277

Fax: +49 981-531837

Internet-Adresse: [https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg\\_abt/abt2/abt3Sg2101.htm](https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm)

### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

14/02/2023